



David



Und gehe mit uns Gericht mit deinem Diener
 dan vor dir wird kein lebendiger gerecht be-
 funden
 Dan der Feind durch ächtet mein Seel: und
 ernüderet mein Leben: bis zur Erde
 Er setzt mich in die Finsternuß, wie die Todte
 diser Welt: deß ist mein Geist in mir geängst-
 get und mein Herz betrübt
 Ich hab der alten Tag gedacht, und alle
 deine Werck betrachtet: und mich mit dem
 mercklen deiner Hand bemühet
 Meine Hand hab ich zu dir außgespannet: und
 mein Seel dürrtet nach dir, wie daß Erd
 reich nach Wasser
 Darumb Herr, erhöre mich schnell, dan mein
 Geist ist krafftlos worden
 Nit wend von mir dein Angesicht: daß ich nit
 gleich werde denen die in die Grube fahren:
 Laß mich seßlich hören dein Barmherzig-
 keit: dan ich hoffe in dich
 Thue mir kundt den Weg dar nach ich wand-
 len soll: dan ich mein Seel zu dir erhebe
 O Herr erretze mich von meinen Feinden
 dan ich liebe zu dir: lehre mich deinen
 Willen thun, dan du bist mein Gott
 Dein guter Geist führe mich auß den rech-
 ten Weg: herr vmb deines Namens willen
 mach mich lebendig in deiner Gerechtigkeitt
 Führe mein Seel auß trübsal: und zerstör
 alle mein Feind vmb deiner Barmherzigkeit
 willen
 Und verderbe alle die mein Seel hassen, dan
 ich bin dein Diener
 Ehr sey dem Vatter, &c
 Antiphon. Herr gedonckh nit vnser noch vnser
 er Eltern sündten
 herr nit nach vnsern Missethaten die wir be-
 gangen haben, noch nach vnserer Völlösigkeit



David



Die büßendesttagdare



widersahre nit
 Herr gedonckh nit vnserer alten laster: deine
 Barmherzigkeit lome schnell vor die weil wir
 ganz schwach und arm worden seind
 Hüte vns O Gott vnser hail, und wegen dein-
 es k Namens Ehre erlöse vns. Ihre gnädig
 vnsern sündten vmb deines Namens willen
 Die werck deiner hand verschmach nit O Gott.

**Sebett vor und nach der
 Reicht.**

Ich will mich auffmachen, und ge-
 hen zu meinem Vatter, und sager
 zu ihm: Vatter ich hab gesündiget in
 den himel, und für dir: bin nit mehr
 nit werth, dein Sohn genant zu werde
 Herr seij mir gnädig: heile meine Seel,
 dan ich hab gesündiget Ps. 40. 5.
 Laß deine erbarmungen ober mich
 komen, so werd ich leben Ps. 118. 77.
 Wer wird meinem haupt wasser und
 meinen Augent einen Brunnen der
 thränen geben, damit ich tag und
 nacht weinen möge ober meine so
 viel: und schrehere sündten mit wel-
 chen du mein aller süßester Jesu, so
 offi von mir bist beleidigt worden
 Ich muß bekennen O mein heil-
 land daß ich nit weniger als die
 sündter in Magdalena gesündigt hab



Maria außsichne



Johannes taufft Christum